GAPiD
Gesellschaft Anthroposophischer Apotheker in Deutschland e.V.

Anthroposophische Arzneimittel mit potenzierten Giftpflanzen (Stuttgart)

Montag, 22. Oktober 2018, 17:00 - 17:00

Aconitum, Belladonna, Hyoscyamus, Tabacum und noch viele weitere Alkaloid-haltige Arzneipflanzen sind aus der Homöopathie bekannt. Auch in der Anthroposophischen Medizin werden sie eingesetzt, hier aber nicht nur auf Basis der Simile-Regel, sondern auch vor dem Hintergrund der Goetheanistischen Pflanzenbetrachtung. Diese sucht nach den Besonderheiten der Pflanzen und ihrer Entsprechung im Krankheitsgeschehen.
Dieses Seminar führt Sie in die Besonderheiten der Gruppe der Giftpflanzen aus Sicht der anthroposophischen Naturerkenntnis ein. Zusätzlich werden einige Vertreter dieser Gruppe im Detail auch im Hinblick auf ihre Anwendung in Anthroposophischen Arzneimitteln vorgestellt. So schließt sich der Kreis bis zu Ihrem Arbeitsalltag in der Apotheke.

Indikationen: Schmerzen, Krämpfe, Herz-Kreislauf-Beschwerden

Vorgestellte Arzneimittel: u.a. Aconit Schmerzöl, Belladonna comp., Aurum/Hyoscyamus comp. Nicotiana comp, Nux vomica comp. Veratrum comp.

Referentin: Christina Stock (Apothekerin und Referentin für Anthrop. Pharmazie/GAPiD)

max. Teilnehmer: 20
Zusatzinformationen:
Fortbildungspunkte bei der Apothekerkammer beantragt. 3 Stunden werden für die interne Weiterbildung (GAPID) anerkannt.

Nummer	27/17
Anmeldeschluss	22.10.2018, 20:00
Veranstalter	GAPiD e.V.
Ort	Forum 3 Stuttgart, Gymnasiumstrasse 21, 70173 Stuttgart

Gebühren

€ 50 pro Person GAPiD-Mitglieder	€ 45 pro Person bei Buchung beider Seminare in Stuttgart
€ 65 pro Person Nichtmitglieder	€ 60 pro Person bei Buchung beider Seminare in Stuttgart

zur Anmeldung: www.gapid.de/akademie